

Neues aus Eching und Neufahrn

Neuwahlen beim Musikverein St. Andreas Eching

Am Mittwoch, den 16.03.2016 fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Musikvereins St. Andreas Eching statt. Neben der Wahl einer neuen Vorstandschaft gab es auch einen interessanten Rückblick auf das Jahr 2015.

Pünktlich um 20.00 Uhr eröffnete der bisherige erste Vorstand Alexander Frieß die Jahreshauptversammlung des Musikvereins St. Andreas Eching. Zahlreiche Mitglieder des Musikvereins waren erschienen, um einen Rückblick auf das vergangene Jahr zu werfen, die Vorstandschaft neu zu wählen und Informationen zu den kommenden Veranstaltungen zu bekommen.

Zunächst wurde das Jahr musikalisch und finanziell von den beiden Vorständen, Alexander Frieß und Christof Straninger, rekapituliert. Im Fokus stand natürlich das 40-jährige Jubiläum des Musikvereins, das im vergangenen Jahr im Mai stattgefunden hat. Neben einem Hallenfest, einem Wertungsspiel und einem großen Festsonntag gab es noch viele weitere Aufgaben, die von dem Festausschuss geplant und organisiert werden mussten. Insgesamt war die Jubiläumsfeier ein voller Erfolg und ein schönes Fest innerhalb der Gemeinde Eching. Zusätzlich hatte der Musikverein St. Andreas Eching im letzten Jahr einige Auftritte zu absolvieren und lud zu zwei Konzerten ein.

Ein großer Erfolg für das Blasorchester war die Qualifikation zum Oberstufen-Landeswettbewerb, der am 05.05.2016 in Bad Kissingen stattfindet. Auch der Dirigent des Jugendorchesters, Benedikt Migge, und die Dirigentin des Anfängerorchesters, Manuela Urbansky, informierten die Anwesenden über Aktuelles aus ihrem jeweiligen Orchester.

Anschließend fanden die Neuwahlen der Vorstandschaft statt. Alexander Frieß und Christof Straninger, die das Amt des ersten und zweiten Vorstandes von 2010 bis 2016 innehatten, standen für eine erneute Wahlperiode nicht mehr zu Verfügung. An ihrer Stelle wurden Maria Migge als erster Vorstand und Gertraud Nefzger als zweiter Vorstand neu gewählt. Den beiden bisherigen Vorständen wurde für ihren Einsatz und die geleistete Arbeit gedankt. Von den insgesamt 21 Ämtern der Vorstandschaft konnten bis auf die beiden Elternvertreter alle Aufgabenbereiche besetzt werden. Die beiden Aktivensprecher werden nicht innerhalb der Jahreshauptversammlung, sondern von den Musikern in einer Orchesterprobe gewählt und stehen daher noch nicht fest.

Zum Abschluss wurde noch auf kommende Termine und Veranstaltungen verwiesen. So findet beispielsweise am 16.04.2016 das Frühjahrskonzert im Bürgerhaus Eching statt, bei dem wieder Anfänger-, Jugend- und Blasorchester zu hören sind. Musikalisch erwartet das Publikum eine Reise nach Russland und Amerika.

Anne Hechenberger



Das neue „Kernteam“ (v.l.n.r.): Die Kassiererinnen Anna Bartl und Veronika Linner, der erste Vorstand Maria Migge, der zweite Vorstand Gertraud Nefzger und die Schriftführerinnen Anne Hechenberger und Sandra Kley



Die gesamte Vorstandschaft: Hintere Reihe (v.l.n.r.): Matthias Migge, Benedikt Günther, Cedric Mohler, Moritz Reitzel, Bastian Urbansky, Gertraud Nefzger und die Schriftführerinnen Anne Hechenberger, Katharina Migge; nicht auf dem Bild: Gabriele Pleßl

Freie Wähler Gemeinde Neufahrn e.V. Stammtisch

am 11.04.2016 um 19:30 Uhr im Gasthof Gumberger

Der April als ein ereignisreicher Monat hat gerade erst begonnen. Die politischen Abende vor Ort in Mintraching, Hetzenhausen und Massenhausen werfen ihre Schatten voraus. Genauso wie unsere eigene Jahreshauptversammlung, die Ende des Monats folgt. Da kommt ein entspannter Stammtisch gerade recht. Hier lässt sich manches kommunale Thema auch mal unter 4 Augen schnell klären.

Bodo Pfeiffer



Rat von Fachfrau:
Daniela Jehle
Zoofachhändlerin
der
Fa. Fressnapf
Aschheim

ALLE MEINE TIERE



Rat von Fachfrau:
Conny Nippold
Zoofachhändlerin
der
Fa. Fressnapf
Freimann

Alltagshelfer für Hundesenioren

Ja, auch unsere Hunde werden älter! Doch alt werden heißt nicht gleich alt sein: Wenn Sie Ihren Hund gut beobachten und bei ersten Anzeichen für körperliche Beeinträchtigungen medizinischen Rat einholen, können Sie ernsthaften Erkrankungen vorbeugen.

Viele größere Rassen leiden im hohen Alter an **Gelenkproblemen und Arthrose**.

Vorbeugen können Sie den Beschwerden beispielsweise durch weiche Schlafunterlagen und das Laufen und Springen auf weicheren Böden. Für große Entlastung bei Problemen sorgen orthopädische Kissen die sich dem Hundekörper optimal anpassen.

Eine typische Alterserscheinung bei allen Rassen ist der **Glanzverlust des Fells**.

Regelmäßiges Bürsten fördert die Durchblutung, was die Regeneration unterstützt.

Ist es erstmal soweit, dass Ihr Hund Ihnen deutlich zeigt, dass er nicht mehr so aktiv sein kann wie früher, können Sie ihm den Alltag erleichtern:

- Mit Trage- oder Hilfsgeschirren (mit Griffen an den Seiten) können Sie Ihrem Hund beim Treppensteigen und Aufstehen helfen oder stützen, falls er einer größeren Tour nicht mehr gewachsen ist. Für kleinere Rassen eignen sich Tragetaschen, -rucksäcke oder Trolleys: Zum Fahrradfahren eignet sich ein Hundefahrradanhängen.

- Ihr Hund kommt nicht mehr ins Auto oder verweigert das Springen? Eine Hunderampe erleichtert das Ein- und Aussteigen. Die meisten Modelle lassen sich praktisch zusammenklappen und tragen bis zu 90 Kilogramm.

- Bei Inkontinenz werden Windeln oder Schutzhosen irgendwann unausweichlich. Für manche Hundesenioren eignet sich auch eine Welpentoilette.

Das Alter bringt oft auch eine Ernährungsumstellung mit sich, zu der Sie sich fach-, rassen- und größenspezifisch beraten lassen sollten.

An alle Echinger/ Neufahrner Bürger, Parteien, Vereine

Senden Sie uns Ihre Leserbriefe, Informationen, Veranstaltungen und Mitteilungen. Wir werden diese kostenlos für Sie veröffentlichen.

E-Mail:
info@landkreis-anzeiger.de

Neues aus Haimhausen

Bürgerversammlung in Haimhausen

Zur Bürgerversammlung in der Schulaula kamen dieses Mal weniger Bürger als im vergangenen Jahr. Während sich noch im Vorjahr die Zuhörer um Stehplätze drängten, reichten die etwa 250 Sitzplätze dieses Mal aus. Die Zahl entspricht etwa 5 % der Gesamteinwohnerzahl der Gemeinde Haimhausen. Wie im Vorjahr war auch dieses Mal das Hauptthema die Asylsituation in Haimhausen, was jedoch wesentlich emotionsfreier von den Bürgern aufgenommen und diskutiert wurde. Landrat Stefan Löwl und Hauptkommissar Werner Kretz standen Rede und Antwort für besorgte Fragen der Bürger nach Sicherheit und der zukünftigen Entwicklung von Asylunterkünften.

Der Landrat warnte vor einer Falscheinschätzung der momentanen Lage. „Wir haben im Augenblick eine kleine Entspannungsphase, weil viele Flüchtlinge über die inzwischen geschlossenen Grenzen nicht durchkommen. Das heißt aber nicht, dass auf uns in dieser Richtung keine Probleme mehr zukommen werden. Wir werden weiterhin Menschen aufnehmen müssen, auch aus unserer christlichen Verantwortung heraus.“ Zwar gebe es eine Einreisepause über die beiden Osterwochen, doch bis zum Jahreswechsel rechnet man im Landratsamt mit 3200 Flüchtlingen im Landkreis. Derzeit sind etwa 1900 Personen in allen Gemeinden, mit Ausnahme von Hilgertshausen-Tandern und Sulzemoos, verteilt. Für die weiterhin ankommenden Menschen werden 20 bis 25 zusätzliche Unterbringungs-Standorte nötig.

Auch in Haimhausen hat die Gemeinde dafür ein Haus am Pfanderling erworben, in dessen Obergeschoß weitere Wohnmöglichkeiten für Asylbewerber zur Verfügung gestellt werden. Den gestiegenen Verwaltungsaufwand im Landratsamt beschrieb Stefan Löwl anhand der gestiegenen Personalzahlen. „Anfang des Jahres 2013 hatten wir einen einzigen Sachbearbeiter für die Flüchtlinge, heute sind es mehr als 40. Aber die momentane Verschnaufpause erlaubt uns, die notwendige Verwaltung auf einen guten Weg zu bringen.“

Dringend warnte der Landrat, umlaufenden Gerüchten Glauben zu schenken. „Wir sind allen Gerüchten hartnäckig nachgegangen. Kein einziges war wahr. Richtig ist, dass es immer wieder Auseinandersetzungen zwischen den Asylbewerbern untereinander gibt. Das wird auch nicht verheimlicht.“ Diese Tatsache bestätigte auch Werner Kretz von der Polizei Dachau. „An uns werden immer wieder Gerüchte über Belästigungen und Übergriffe durch Asylbewerber herangetragen. Wir gehen sofort jeder Sache nach, aber auch hier ist es so, dass sich kein Gerücht bewahrheitet hat.“

In Haimhausen lebten die Menschen laut Kretz auf einer Insel der sicheren Glückseligkeit. Sowohl die Verkehrsunfallstatistik als auch die Straftaten seien weit unter dem ohnehin bundesweit niedrigsten Landesdurchschnitt und im Landkreis Dachau ist Haimhausen nochmals weit unter den Durchschnittszahlen der anderen Gemeinden. Detlef Wiese vom Helferkreis bestä-

tigte mit seinem Bericht über die Integration der Flüchtlinge die Aussagen der Vorredner. Etwa 140 Helfer kümmern sich um die 98 Flüchtlinge. „Das ist ein Verhältnis von mehr als 1:1 und damit eine hervorragende Quote. Man muss jedoch mitrechnen, dass ein Helfer wöchentlich nicht mehr als 5 Stunden Zeit aufwenden kann. Dann ändert sich das Verhältnis auf 1:33. Deshalb suchen wir noch immer Menschen, die sich uns anschließen möchten.“

Die anschließenden Fragen der Bürger bezogen sich fast ausschließlich auf Themen rund um das Leben in der Gemeinde. Jürgen Schindler warnte davor, sozial bedürftige Menschen im eigenen Land zu vergessen. Doch auch hier gab der Landrat Entwarnung. „Bisher hat im Landkreis Dachau noch kein einziger deutsche Staatsbürger einen Euro weniger bekommen, weil wir den Flüchtlingen helfen.“

Die geplanten gemeindlichen und staatlichen Bauvorhaben bestätigen diese Aussage. Noch in diesem Jahr soll der erste Bauabschnitt zur Teilsanierung der 40 Jahre alten Kläranlage abgeschlossen werden. Im Rahmen des Bundesverkehrswegeplans ist ein vierspuriger Ausbau der B13 von Maisteig bis zur Autobahneinfahrt A 92 geplant.

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hebertshausen werde der Radweg nach Ampermoching nach weiteren Verhandlungen mit anliegenden Grundstücksbesitzern realisiert. Die Baumfällarbeiten an der Allee werden noch diesen Herbst durchgeführt und im kommenden Frühjahr 2017 soll der Ausbau beginnen. sh

Fastensuppe im neuen Kindergarten

Zum ersten Mal fand das Fastenessen der Pfarrgemeinde Haimhausen in den Räumen des neuen Kindergartens statt. Nach dem Sonntagsgottesdienst hatten sich viele Stammgäste zu einem gemeinsamen Mahl angemeldet. Etwa 20 kg Gemüse und unzählige Würstchen schnippelten fleißige Helferinnen schon seit den frühen Morgenstunden. Viele Hände putzten und zerkleinerten Gemüse für einen großen Topf voll Fastensuppe. Was oft im Fernsehen von Starköchen vorgeführt wird, setzten in Haimhausen zupackende und praktisch denkende Hausfrauen in die Tat um. Etwa 60 Liter Suppe kochten die emsigen Damen in der Küche des Pfarrkindergartens in Haimhausen für das mittlerweile zur Tradition gewordene Fastenessen am Misereor-Sonntag nach dem Gottesdienst. sh



V.l.: Die Köchinnen Christine Sedlmeier, Gertraud Urhardt, Brigitte Kranz und Martha Stömmmer vor dem großen Ansturm

Geldsegen von der Raiffeisenbank

Über 5000 Euro dürfen sich Johann und Monika Helm aus Haimhausen freuen. Bei der März-Auslosung des Gewinnspartvereins der Raiffeisenbank München-Nord fiel der Hauptgewinn auf das Haimhauser Ehepaar. Strahlend nahmen die

beiden den symbolischen Scheck von Geschäftsstellenleiter Robert Fischbacher und dem Bankvorstand Sebastian Dienelt entgegen. Von dem Gewinn wird das Ehepaar Helm einen Urlaub am Meer machen. sh



V.l.: Robert Fischbacher, Monika Helm, Johann Helm, Sebastian Dienelt

Neues aus Haimhausen

Haimhauser KulturKreisKneipe Interspektion oder Seelenlandschaften

Rhodrick Tayali, in Sambia/Afrika geboren und später in Köln aufgewachsen, zeigt ab Samstag, den 2. April, in der Haimhauser KulturKreisKneipe seine imaginären Landschaften im Stil der informellen Malerei – die Vernissage beginnt um 20 Uhr.



Diese Landschaften nennt Rhodrick Tayali „Seelenlandschaften“, die die zwei Welten seines Lebens widerspiegeln: seine afrikanischen Wurzeln und die Prägung durch das Aufwachsen in der europäischen Lebenswelt.

Die Ausstellung ist bei freiem Eintritt zu sehen bis 2. Mai, jeweils Mittwoch und Samstag von 19:30 Uhr bis 23 Uhr.

Christiane Kettinger

Sportverein Haimhausen 1928 e.V.

Am 12.04.2016 geht's wieder los – Pilates/ Wirbelsäulengymnastik

5 Kurstage

Wann: Dienstags 10.30 – 11.30 Uhr

Wo: Gymnastikhalle des SVH

Kosten:

Mitglieder SVH € 35,00

Nichtmitglieder € 45,00

Nicht vergessen: Sportbekleidung, Sportschuhe inklusive Socken, Trinken und ein großes Handtuch, welches die Matte bedeckt!

SV Haimhausen 1928 e.V., Unterer Bründlweg 1, 85778 Haimhausen; Tel.: 08133 – 92012; Fax: 08133 – 994014

E-Mail: sabine.hirner@svhaimhausen.de, Internet: www.svhaimhausen.de *Sabine Hirner*

Delegiertenversammlung im SV Haimhausen

Der Sportverein Haimhausen lädt am Freitag, den 15.4.2016 um 19.30 Uhr in die Sportgaststätte La Mamma zur Delegiertenversammlung ein. Anträge sind bis 8.4.2016 schriftlich in der Geschäftsstelle einzureichen. *sh*

SV Haimhausen 1928 e.V.

Am 13.04.2016 geht's wieder los – Capoeira

Für Anfänger und Fortgeschrittene
10 Kurstage

Kindertraining mittwochs von 17.00 – 18.00 Uhr

Kurskarte Mitglieder SVH € 50,00

Kurskarte Nichtmitglieder € 70,00

Erwachsenentraining mittwochs von 20.00–21.30 Uhr

Kurskarte Mitglieder SVH € 70,00

Kurskarte Nichtmitglieder € 90,00

in der Gymnastikhalle des SVH

Anmeldungen per E-Mail an sabine.hirner@svhaimhausen.de

SV Haimhausen 1928 e.V., Unterer Bründlweg 1, 85778 Haimhausen *Sabine Hirner*

PR-Anzeige

Weltklasse-Tennis in exklusiver Atmosphäre

BMW Open By FWU AG: Exklusivität und Qualität im
Golden Racket Club by Käfer



Aus dem Golden Racket Club by Käfer lässt sich das Geschehen auf dem Court hervorragend verfolgen. *Foto: VA*

Bei der bereits 101. Auflage der Internationalen Tennismeisterschaften von Bayern wird den Zuschauern vom 23. April bis 1. Mai spannende Unterhaltung und Tennis der Extraklasse in Einzel- und Doppelkonkurrenz geboten. Über eine Woche kämpfen die Herren um 250 Weltranglistenpunkte und eine Gesamtdotierung von 520.070 Euro. Einen nagelneuen BMW M4 Cabrio gibt es vom Titelsponsor oben drauf. Traditionell ist das Spielfeld hochkarätig besetzt.

Die BMW Open by FWU AG haben sich längst auch zu einem gesellschaftlichen Highlight entwickelt. Ein »place to be«, der Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, Unterhaltung und Sport gleichermaßen auf die Anlage am Aumeister lockt. Neu in diesem Jahr ist der »Golden Racket Club by Käfer«. Er bietet die geeignete Location, um in exklusiver und sportlicher Atmosphäre anzu-

stoßen und gemeinsam mit vielen aktuellen und ehemaligen Topstars der Tennisszene den Turniertag zu genießen. „Michael Käfer und sein Team zeichnen verantwortlich für die Bewirtung und den Service, sodass auch an dieser Stelle Exklusivität und Qualität an vorderster Stelle stehen“, erklärt Michael Mronz, Veranstalter der BMW Open by FWU AG.

Wer seinem Geschäftspartner ein besonderes Mittagessen bieten möchte, kann sich bequem mit dem VIP-Chauffeur Service abholen lassen und in einer der Businessloggen das „Match des Tages“ ansehen. Zu den vielfältig buchbaren VIP-Paketen gehören unter anderem die Sky-Lounges, VIP-Logen sowie weitere Business Packages.

Alle zusätzlichen Informationen zum neuen Golden Racket Club by Käfer sowie zu den VIP-Logen unter www.bmw-open.de/vip-ticket

 **zimmermann**
druck & verlag

... drucken aus Leidenschaft !

Neu bei Zimmermann
mit weißer Farbe oder Klartoner für Kleinauflagen

Service

- › Datenprüfung
- › Lettershop
- › Kuvertieren maschinell und manuell
- › Konfektionierung von Drucksachen
- › Paketversand
- › Grafik & Design
- › Marketingberatung

Qualität

- › Digital- & Offsetdruckspezialisten
- › Modernste Ausstattung
- › Umweltbewusstes Drucken
- › Digital-Weißdruck

Leistung

- › Beratung durch Fachpersonal
- › Mailings aller Art
- › Lektorat/Korrektur
- › Konfektionierung mit eigenem Lager
- › Termingerechte Lieferung

Einsteinstraße 4

85716 Unterschleißheim

web druck-zimmermann.de

email info@druck-zimmermann.de

tel +49 (0)89 321 840-0

fax +49 (0)89 317 117 6

TRAUERANZEIGEN

Die Zeit heilt nicht alle Wunden.
Sie lehrt nur
mit dem Unbegreiflichen zu leben.



Yves Henkelmann

* 08.06.2014 † 23.03.2016

Der im Alter von nur 21 Monaten
für immer von uns ging

Aufrichtigen Dank sagen wir im Namen aller Familienangehörigen allen,
die mit uns Abschied nahmen, mit uns fühlen, uns Trost spenden und für
alle Zeichen der Liebe und Freundschaft.

Wenn Liebe einen Weg zum Himmel fände und Erinnerungen Stufen wären,
würden wir hinaufsteigen und Dich zurückholen.

Dein Papa, Deine Mama und Dein großer Bruder Tim

Unterschleißheim, im April 2016

CJC Steinmetzbetrieb Canella Top-Qualität zum fairen Preis

- Grabmäler aller Art
- Schriftgravuren, Ornamente
- Denkmalpflege
- Fensterbänke
- PERSÖNLICHE UNVERBINDLICHE BERATUNG

Minus 10% Aktion

Büro – Ausstellung – Werkstatt

Bruckmannring 4 · 85764 Oberschleißheim
Telefon 089/37 50 73 80 · Telefax 089/37 50 73 81
Handy 01 71/7 57 30 82
www.canella-steinmetzbetrieb.de

SZOLOMAYER STEINMETZ GmbH

Grabmäler aller Art · Zubehör · Schriftgravuren
Einfassungen, Abdeckplatten
Gebrauchte Grabmale
Fachgerechte individuelle Beratung

Büro in der **Nelkenstraße 16, 85716 Unterschleißheim**
Telefon + Fax 089/3107350 oder 01 71/4426301

Wir sind traurig über den Tod meines lieben Mannes,
guten Vaters, Schwiegervaters, Opas und Uropas



Manfred Finkenzeller

* 5.12.1941 † 24.3.2016

**Eleonore Finkenzeller
Angelika Kammerer mit Familie
Familie Berkl
Familie Eichler**

Der Trauergottesdienst wird gehalten am Donnerstag, dem 14. April 2016
um 11:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Korbinian in Lohhof-Unterschleißheim.
Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Anstelle zugedachter Blumen und Kränze bitten wir im Sinne des Verstorbenen
um eine Spende zugunsten von: Sternstunden e.V.,
IBAN: DE67 7005 0000 0000 0510 00, Kennwort: Manfred Finkenzeller.

Bestattungsinstitut MÜHLBAUER



85229 MARKT INDERSDORF
WALDSTRASSE 9
TELEFON 081 36/50 64
TAG UND NACHT

Erd- und Feuerbestattungen · Überführung · Vorsorge
Fachmännische Beratung bei Todesfällen
Erledigung sämtlicher Formalitäten

Große Auswahl an
Särgen · Ausstattungen · Sterbebildern · Zeitungsanzeigen

Trauerdrucksachen
in dezenter Aufmachung

Danksagung



**Elisabeth
Frucht**

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme
auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt der Praxis Dr. Eder – Dr. Kiener
und der Nachbarschaftshilfe Unterschleißheim für die
liebvolle Betreuung
sowie Herrn Diakon Karmann für die würdevolle
Gestaltung der Trauerfeier.

Lohhof,
im April 2016

Maria und Jürgen Reikowski
mit Familie

zimmermann

druck & verlag

tel +49 (0)89 321 840-0